



## Einladung

### 45. Ratstreffen

**Mittwoch, 16. Januar 2013, 17.30 – 20.00 Uhr**  
**im Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg**

### **Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität jenseits des BIP: Wie lässt sich eine zukunftsfähige Stadtentwicklung in Hamburg messen?**

Das Bruttoinlandsprodukt - BIP - hat (theoretisch) als umfassende Kategorie zur Beschreibung des Wohlstands in einer Gesellschaft ausgedient – soweit sind sich Wirtschaftswissenschaftler einig. Doch was sind die Alternativen? Seit 2003 veröffentlicht der Zukunftsrat Hamburg jährlich die Hamburger Entwicklungsindikatoren Zukunftsfähigkeit (HEINZ) und stellt der Stadt Hamburg damit ein Zeugnis ihrer Entwicklung in den Bereichen Stadtentwicklung, regionale und globale Verantwortung sowie Potenziale einer nachhaltigen Entwicklung aus. Bislang sträubt sich die „offizielle“ Politik, sich als Ganzes über Indikatoren messen zu lassen und Politik nach zukunftsfähigen Zielvorgaben auszurichten. Wie kann die Scheu davor überwunden werden? Welches sind die zentralen Kategorien zwischen BIP und Lebensqualität für eine nachhaltige Stadtentwicklung? Darüber wollen wir diskutieren und aus Erfahrungen u. a. in Schleswig-Holstein lernen: Wie wollen wir Wohlfahrt in Hamburg definieren und messen?

**Im Anschluss an die Veranstaltung findet die Wahl des Koordinierungskreises des Zukunftsrats Hamburg statt.**

#### Programm:

- 17.30 Uhr Begrüßung, Dr. Delia Schindler, Sprecherin Zukunftsrat Hamburg.
- 17.45. Uhr Jochen Menzel, Zukunftsrat Hamburg: HEINZ 2012 – Ergebnisse und Konsequenzen für Hamburg.
- 18.15. Uhr Roland Zieschank, Forschungszentrum Umweltpolitik FU Berlin: Bedingungen, Erfordernisse und Fallstricke einer alternativen Wohlfahrtsmessung in Hamburg.
- 18.45 Uhr Andreas Tietze, MdLSH, Bündnis 90/Die Grünen: Grünes BIP – Das Beispiel Schleswig-Holstein.
- Mit anschließender Diskussion.
- 20.00 Uhr Ende der Veranstaltung.
- Moderation: Delia Schindler, Sprecherin des Zukunftsrats.